

Die Studie "Wirksamkeit einer fokussierten extrakorporalen Stoßwellentherapie bei der Behandlung des Karpaltunnelsyndroms" stammt von Christina Gesselbauer et all. .

Sie wurde in der Universitätsklinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin in Wien erhoben. Frau Dr. Gesselbauer ist zu erreichen unter:

Dr.in Christina Gesslbauer

Tel.: +43 (0)1 40400 - 23080 oder 23090 (Pager: 81-2075)

E-Mail: christina.gesslbauer@meduniwien.ac.at

Bei der hier vorgestellten Therapie handelt es sich in Deutschland nicht um eine von der gesetzlichen Krankenkasse finanziertes Therapieangebot. Es wird Ihnen eventuell als IgeL-Leistung angeboten werden können. Die AWMF-Leitlinie für das Karpaltunnelsyndrom (abgelaufen 2016) sieht diese Therapie ebenfalls nicht vor.

Fazit der Studie:

Die Ergebnisse legen nahe, dass eine Therapie, 1xwöchentlich über drei Wochen, mit einer Fokussierten Stoßwellentherapie eine wirksame und nicht-invasive Behandlungsmethode für das leichte bis mittelschwere Karpaltunnelsyndrom ist.

Das ist ein beeindruckendes Ergebnis.

Wie war diese Studie aufgebaut?

Es handelt sich um eine Blindstudie mit 30 am Karpaltunnelsyndrom erkrankten Probanden. Beeinflussende Vorerkrankungen wurden ausgeschlossen. Es wurden Tests vor der Behandlung sowie drei und zwölf Wochen nach der Therapie erhoben. Bei den Tests zur Objektivierung wurden die Visuelle Analogskala zur Beschreibung der Schmerzen, die Handgriffstärke unter Verwendung eines Handgriffdynamometers, elektrodiagnostische Parameter wie distale motorische Latenz und sensorische Nervenleitgeschwindigkeit des Nervus medianus und Fragebögen wie die des SF-36 Health Survey als auch des Boston carpal tunnel syndrom Fragebogens verwendet. Der Ablauf der Therapie und der Prüfungen war klar definiert. Sie wurden bei einem Patienten immer von demselben Arzt durchgeführt. Wegen Corona mussten deshalb 10 Patienten ausscheiden.

Boston Carpal Tunnel Syndrome Questionnaire (BCTQ) Symptom severity scale (11 items)

atient name:					
ne following questions refer to your symptoms for a typical	twenty-four-hour	period during the	past two weeks (ci	rcle one answer to	each question).
	1	2	3	4	5
How severe is the hand or wrist pain that you have at night?	No pain	Mild pain	Moderate pain	Severe pain	Very severe pair
How often did hand or wrist pain wake you up during a typical night in the past two weeks?	Never	Once	2 or 3 times	4 or 5 times	More than 5 times
Do you typically have pain in your hand or wrist during the daytime?	No pain	Mild pain	Moderate pain	Severe pain	Very severe pair
How often do you have hand or wrist pain during daytime?	Never	Once or twice a day	3 to 5 times a day	More than 5 times a day	Constant pain
How long, on average, does an episode of pain last during the daytime?	No pain	Less than 10 minutes	10-60 minutes	Greater than 60 minutes	Constant pain
Do you have numbness (loss of sensation) in your hand?	No	Mild numbness	Moderate numbness	Severe numbness	Very severe numbness
Do you have weakness in your hand or wrist?	No weakness	Mild weakness	Moderate weakness	Severe weakness	Very severe weakness
Do you have tingling sensations in your hand?	No tingling	Mild tingling	Moderate tingling	Severe tingling	Very severe tingling
How severe is numbness (loss of sensation) or tingling at night?	None	Mild	Moderate	Severe	Very severe
How often did hand numbness or tingling wake you up during a typical night during the past two weeks?	Normal	Once	2 to 3 times	4 to 5 times	More than 5 times
Do you have difficulty with the grasping and use of small objects such as keys or pens?	No difficulty	Mild difficulty	Moderate difficulty	Severe difficulty	Very severe difficulty

Scoring instructions: add the numbers corresponding to all answers and divide by the number of questions answered. Composite score (round to nearest 1/100th, e.g. 2.45):



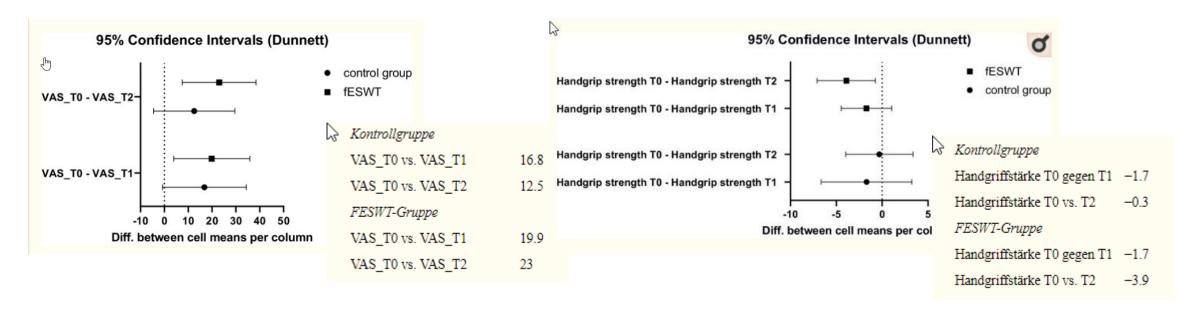
Ist Stoßwellentherapie immer gleich Stoßwellentherapie?

Grundsätzlich basiert sie auf der Erzeugung von Schallwellen, die durch Mechanotransduktion direkt mit Zellen interagieren. Sie aktivieren die Stoffwechselrate der Zellen, was zur Umgestaltung des Gewebes führt.

Man unterscheidet die fokussierte von der radialen Stoßwellentherapie. Während die radiale oberflächlichere Wirkung hat und die maximale Energie an der Hautoberfläche bleibt, mit dem Ergebnis, dass die Energie sich strahlenförmig (Radius) im Gewebe verteilt, entwickelt die Fokussierte Stoßwellentherapie die maximale Energie im tiefer gelegenen Gewebe.

Die bisherigen Forschungen konzentrierten sich eher auf den Vergleich von radialer Stoßwellentherapie mit der in der Leitlinie empfohlenen Cortisoninjektion. Ohne durchbrechendes Ergebnis.

Zwei Ergebnisbeispiele:

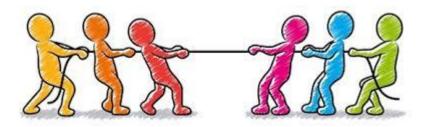


Das Ziel dieser randomisierten, einfach verblindeten, placebokontrollierten Pilotstudie war es, die Wirkung von drei Sitzungen mit fokussierter Stoßwellentherapie (fEWST) bei Patienten mit leichtem bis mittelschwerem CTS zu untersuchen. Im Vergleich zur Kontrollgruppe zeigte sich nach drei fESWT-Sitzungen eine signifikante Verbesserung des VAS in der fEWST-Gruppe. Der Trend in der Nachuntersuchung nach 3 Monaten zeigte eine weitere signifikante Verbesserung des VAS und eine signifikante Verbesserung der Handgriffstärke in der fESWT-Gruppe.

Quelle: https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7754699/, 13.01.2021.



Lassen Sie uns über Vor- und Nachteile diskutieren!



Quelle: https://stock.adobe.com/de/images/wettbewerb-bunte-strichmannchen-beim-tauziehen-n-einer-gegen-alle/145970498, 13.01.2021.